



Sam-Kt - 84

Obergefreiter Nacke, Hermann

11. Kompanie Grenadier Regiment 399

***11.12.1916** +**30.09.1942**

Mühlenstraße 21 Leningrad

Stadt Stadtlohn

Bäcker

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 86/1916 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 13/1943 Stadtlohn Stadt

Ledig



Quellen:

Fragebogen, Totenzettel mit Foto, Heimatbuch von 1951 Seite 75, Gedenkblatt des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Standesamtsregister.



Sologubowka (Russland)

Hermann Nacke

Obergefreiter in einem Infanterie-Regiment
Inhaber des Infanterie-Sturmabzeichens

Der teure Verstorbene wurde geboren zu Stadtlohn am 11. Dezember 1916. Er starb den Heldentod für sein Vaterland am 30. September 1942, bei den schweren Kämpfen im Osten. Alle, die ihn kannten, verstehen unseren Schmerz um den lieben Toten.

Wir bitten um ein andächtiges Gebet für den lieben Gefallenen.

Er möge ruhen in Frieden!

(Auszug Totenzettel)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:

Hermann Nacke

ist vermutlich als unbekannter Soldat auf die Kriegsgräberstätte Sologubowka überführt worden.

Grablage: wahrscheinlich unter den Unbekannten

Leider konnten bei den Umbettungen aus seinem ursprünglichen Grablageort zum Friedhof Sologubowka nicht alle deutschen Gefallenen geborgen werden. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass Hermann Nacke einer der deutschen Soldaten ist, dessen Gebeine geborgen wurden, die aber trotz aller Bemühungen nicht identifiziert werden konnten.

Todes-/Vermisstendatum: 30.09.1942

Todes-/Vermisstenort: nahe Leningrad